



UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

An der **Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik** am **Zentrum für Psychosoziale Medizin** sowie **Zentrum für Innere Medizin der Universität Heidelberg** ist zum 15.05.2023 eine Stelle für eine/n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (Psycholog*in) (w/m/d) **für innovative Interventionsstudie** in Teilzeit (50%)

zum Reizdarmsyndrom zu besetzen. Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet.

Ziel der Studie ist es, Patient*innen mit Reizdarmsyndrom umfassend zu beschreiben (deep-phenotyping), die Wechselwirkung zwischen körperlichen und psychischen Beschwerden zu untersuchen und eine individualisierte, personalisierte Therapie anzuschließen. Dazu sollen 75 Patient*innen mit Reizdarmsyndrom eine ausführliche Vordiagnostik erhalten und im Anschluss auf verschiedene Therapiearme (optimized treatment as usual, somatisch-dietätische Maßnahmen, Psychotherapie) aufgeteilt werden. Vor und während der Behandlung füllen die Patient*innen ein elektronisches Tagebuch aus.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Planung und Koordination der Studie
- Rekrutierung von Patient*innen, Diagnostik über Fragebögen
- Monitoring der elektronischen Tagebucheintragung
- Durchführung der Intervention im Team
- Mithilfe bei der Datenauswertung
- Erstellung von Publikationen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie
- Interesse an Psychotherapieforschung
- Vorerfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Fundierte Kenntnisse in Datenmanagement und -auswertung
- Selbstverständlicher Umgang mit Englisch und den Office- Anwendungsprogrammen
- Spaß am Arbeiten im Team, Durchhaltevermögen, Flexibilität, hohe Selbstständigkeit

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, eine gute Zusammenarbeit mit erfahrenen Kolleg*innen, ein positives Arbeitsklima, Möglichkeiten zur Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen sowie die Möglichkeit zur Mitgestaltung und Übernahme von Verantwortung. Promotions- / Habilitationsinteresse ist ausdrücklich erwünscht und wird aktiv unterstützt. Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (als pdf mit max. 2 MB) bitte bis **01.04.2023** an Frau Dr. Engel (Felicitas.Engel@med.uni-heidelberg.de). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Prof. (apl.) Dr. B. Wild (Beate.Wild@med.uni-heidelberg.de) und Frau Dr. Engel (Felicitas.Engel@med.uni-heidelberg.de) zur Verfügung.

Auf die Verwendung von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung wird zugesichert. Wir stehen für Chancengleichheit. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.